

NEWSLETTER INTERNATIONALES

2018-II

Februar 2018

TERMINE IN KÜRZE

16.02. – 18.02.2018

Treffen DIABs, Westernohe

22.02.2018

Thinking Day

02.03. – 04.03.2018

Internationale Begegnungen
leiten (Seminar), Westernohe

16.03. – 18.03.2018

JOTI/JOTA Kick-Off, Westernohe

27.04. – 01.05.2018

Leuchtfeuer, Westernohe

18.05. – 21.05.2018

Internationales Dorf, PiW2018

23.07. – 02.08.2018

Roverway, Niederlande

29.07. – 05.08.2018

International Scout Week, W'nohe

30.07. – 09.08.2018

Jamboree Diözese RoSt

27.07. – 06.08.2020

Eurojam, Danzig/Polen

22.07. – 01.08.2021

16. World Scout Moot, Irland

Mehr Infos auf dpsg.de

Liebe Freundinnen und Freunde des Internationalen,

liebe Leiterinnen und Leiter,

ein neues Jahr voller Abenteuer beginnt, und die meisten von euch sind schon tief in der Planung ihrer Begegnungen, Lager und Fahrten, gut so! Wir würden uns auch dieses Jahr wieder freuen, von euch Briefe und Mails aus aller Welt zu erhalten.

Auch dieses Jahr haben wir einen vollen Terminkalender mit vielen Austausch- und Begegnungsmöglichkeiten für Leiterinnen und Leiter wie für Kinder und Jugendliche unseres Verbandes:

*Seid dabei, wenn wir an **Leuchtfeuer** den internationalen Pinsel über die Veranstaltung streichen und an allen Ecken und Enden ein wenig Internationalität einfließen lassen, besucht unser **Internationales Dorf an „Pfungsten in Westernohe“** oder werdet Teil der internationalen Lagerplatz-Stimmung während der **International Scout Week in Westernohe**, und seid Gastgeber für Gäste aus aller Herren Länder, die in unserem Bundeszentrum etwas deutsche Pfadfinderluft schnupfern wollen.*

Wir freuen uns auf ein intensives und internationales Jahr mit euch!

Schön, dass ihr die Brücken schlagt, auf denen wir alle einander entgegenkommen können.

Gut Pfad

*Stefan Fett, Internationaler Beauftragter
Internationaler Arbeitskreis (IAK) der DPSG*

Aktueller Hinweis:

Wichtige Info zum World Scout Jamboree auf Seite 5.

Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG)
Referat Internationales
Telefon: 02131- 46 99 87 | Fax: 02131- 46 99 94
international@dpsg.de | www.dpsg.de

Internationales beim Leiter/innen-Treffen Leuchfeuer

27.04. – 01.05.2018, Bundeszentrum Westernohe



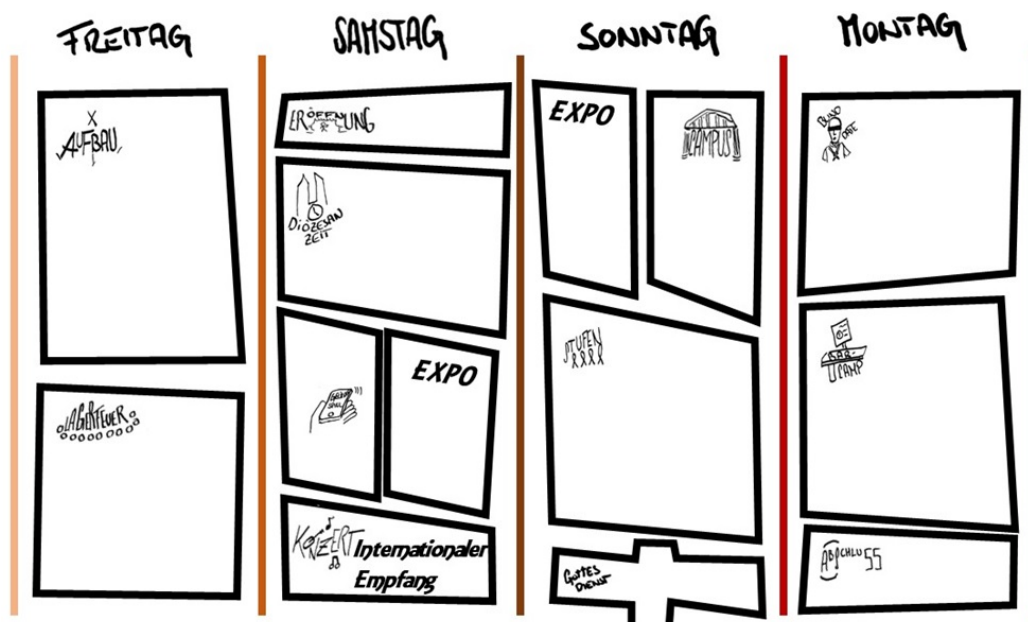
Der Internationale Arbeitskreis hat sich mal umgehört, mal angefragt und mal ein wenig organisiert. Daher können wir das große Leiterinnen- und Leitertreffen vom 27. April bis 1. Mai 2018 in Westernohe ein klitzeklein wenig international machen. Etwa 50 Angebote von und mit Pfadfinderinnen und Pfadfindern aus ca. 15 Ländern sind der internationale Teil des Leuchfeuer-Programms.

Über unsere Facebook-Seite (<https://de-de.facebook.com/dpsg.international/>) werden wir euch in den nächsten Wochen mehr über unser internationales Leuchfeuerprogramm erzählen.

Was wird euch an Leuchfeuer inhaltlich an internationalen Programmpunkten erwarten?

- ❖ Seid am Freitagabend (und allen anderen Tagen) Gast im **Saint George's Irish Pub** und tauscht euch mit unseren internationalen Gästen aus.
- ❖ Taucht bei der **Expo** an etwa 16 Ständen in die **Welt der internationalen Pfadfinderbewegung** ein und tauscht euch mit unseren Gästen (z.B. aus Polen, Israel, Irland, Finnland, von Kandersteg, WOSM und ICCS) aus. Erfahrt, was die Weltpfadfinderbewegung umtreibt.
- ❖ Hört Craig Turpie (**Vorsitzender des Weltkomitees**) in seinem Talk begründen, warum Pfadfinden heute wichtiger ist als jemals zuvor.
- ❖ Erlebt einen von **14 Workshops** und erfahrt mehr über euren persönlichen Beitrag zur Erreichung der SDGs (sustainable development goals) mit Chip aus dem Europakomitee, erlebt in einem Crashkurs „Internationale Begegnung“ am eigenen Leib, welches Handwerkszeug ihr für solche Fahrten brauchen könnt, lasst euch von der Arbeit unserer israelischen Freunde mit Geflüchteten im Heiligen Land inspirieren oder erlebt wie motivierend es sein kann, sich als Leiterinnen und Leiter bewusste persönliche Weiterentwicklungsziele zu geben.

Leuchfeuer-Struktur



Merkt euch:

„May your pockets be heavy, may your heart be light, may good luck be with you day AND night!“
Wer lange im Pub sitzt, kann sein Herz, Kopf und Bauch auch tagsüber für das Programm öffnen.

Wir freuen uns auf euch!

Stefan Fett
Internationaler Beauftragter (IC)

Mehr Infos zum Leuchtf Feuer: <https://dpsg.de/de/leuchtf Feuer.html>

Mehr zu DPSG International: <https://de-de.facebook.com/dpsg.international/>

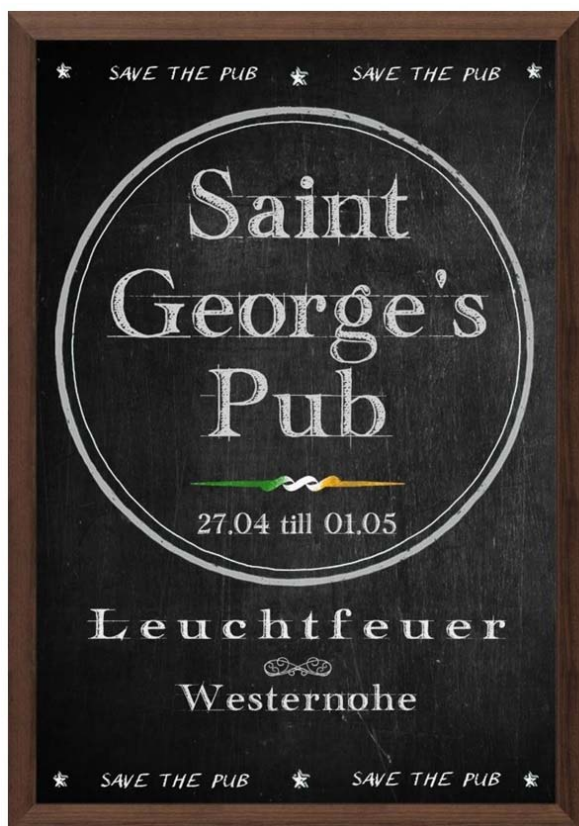
Anmeldeschluss ist übrigens der **28. Februar 2018** – es wird also höchste Zeit, wenn du nicht schon dabei bist.

Anmeldung: <https://leuchtf Feuer-anmeldung.dpsg.de/>

Saint George's Pub - ein Fleckchen internationale Entspannung auf Leuchtf Feuer

27.04. – 01.05.2018, Bundeszentrum Westernohe

In unserer Schwarzzeltkonstruktion schafft unser internationales Barteam für euch eine gemütlich-heimelige Anlaufstelle:



Tagsüber könnt ihr in unserem Café ausspannen, euch austauschen und euch mit internationalen Leckereien aus unserer Küche verwöhnen lassen. Wenn ihr dann am frühen Abend das Pubquiz erfolgreich gewonnen habt, gibt´s als Belohnung gleich den ersten Liveact.

Zu viel Trubel? Kein Problem, ab ins Separee zum Whiskeytasting. Unsere internationalen Helfer werden euch, am schönsten Tresen von Westernohe, dann gleich noch das nächste Auslandshaikziel ans Herz legen.

In der Zwischenzeit könnt ihr uns schon virtuell besuchen:

<https://www.facebook.com/Saint-Georges-Pub-146153706175563/>

Wir freuen uns auf euch, bis dahin Slainté.

Joschka Hench
Internationaler Arbeitskreis & Friends

International Scout Week Westernohe

29.07. - 05.08.2018, DPSG-Bundeszentrum Westernohe

Im Sommer soll es bunt und international im Bundeszentrum Westernohe werden. Denn im Zeitraum vom **29. Juli bis 5. August 2018** werden idealerweise einige Pfadfindergruppen aus dem Ausland und ihr da sein, vielleicht sogar mit eurer Partnergruppe. Ihr seid herzlich eingeladen, euer Sommerlager international und in Westernohe zu begehen. Ob „allein“ oder schon zusammen mit einer befreundeten Gruppe aus dem Ausland. Macht Westernohe diesen Sommer zu einem großen internationalen Dorf. Dann findet dort ein cooles „International Summer Camp“ statt.

International Scout Week

Vom 29.07.2018 bis zum 05.08.2018
im DPSG Bundeszentrum Westernohe

Programm:

- Willkommensabend
- Internationale Kochtöpfe
- Campfire-Abend

Preis pro Person: 25,20 €

Telefon: 02664-5070
E-Mail: westernohe@dpsg.de
Internet: bundeszentrum.dpsg.de

dpsg-bundeszentrum
westernohe
dpsg international



Wir servieren euch kein völlig verplantes Programm zum Konsumieren. Wir bieten euch einen Rahmen, Ideen und Aktionsmöglichkeiten, in denen ihr aktiv und kreativ werden könnt und so tolle Erlebnisse und echte Begegnung stattfinden kann, denn Pfadfinden ist Aktivität: Kommt an im „Herzen der DPSG“ beim **Kennenlern- und Willkommensabend**, werdet zu Köchen und Genießern bei den „**internationalen Kochtöpfen**“ (probiere den „international taste“) oder lernt euch und eure Lagerfeuerkulturen am internationalen **Campfire-Abend** kennen.

Und was kostet das?

Ja, nicht mehr als sonst in Westernohe: nur 3,60 Euro p.P./N. für Platznutzung inkl. Sanitär, Brenn- und Bauholz, das sind 25,20 Euro pro Person für die Woche.

Helft mit und macht Westernohe wieder ein Stück internationaler. Wir freuen uns.

Bei Interesse mailt uns bitte: international@dpsg.de
Oder meldet euch in Westernohe an: westernohe@dpsg.de ☺

Frank Seidl
Internationaler Arbeitskreis

Thinking Day 22. Februar – Mailt uns eure Postkarte

Seid ihr dabei, hattet ihr euch bis 31. Januar registriert? Dann bekommt ihr hoffentlich auch eine schöne Pfadfinder-Postkarte zum Thinking Day. Wenn diese besonders schön oder bemerkenswert ist, so schickt sie uns doch mal. Wir zeigen die drei schönsten im nächsten Newsletter. Einfach einscannen und bis 10. März 2018 an newsletter@dpsg-international.de mailen.

Hintergrund der Aktion: Seit 1922 feiern wir am 22. Februar den gemeinsamen Geburtstag von Olave und Robert Baden-Powell. Pfadfinderinnen und Pfadfinder aus Deutschland und deutschsprachigen Nachbarländern schicken sich dazu Grußkarten zu.

Anmeldung diesmal verpasst? Dann merken für 2019! ☺

Thinking Day

Bitte
ausfüllen
und
einreichen

Empfängerin/Empfänger:
Bitte hier die Adresse ein, die Sie gut kennen!

Abesenderin/Abesender:

Name, Vorname _____

Straße _____

PLZ, Ort, Land _____

Alter, Verband _____

rdp 2018

IMPACT! – Die Welt verändern

Infos zum World Scout Jamboree 2019 in Nordamerika

09.07. – 03.08.2019, Vereinigte Staaten von Amerika

**Aktueller Hinweis vom 15. Februar 2018:
Wichtige Information der Kontingentsleitung zur Teilnahme**An alle Jamboree-Interessierten
in BdP, DPSG, PSG und VCP**24th World Scout Jamboree
North America 2019**Kontingentsleitung
info@worldscoutjamboree.de
069 587004-115

15. Februar 2018

***** Teilnahmebegrenzung Jamboree *** Vorzeitiger Anmeldeschluss *****

Liebe Jamboree-Interessierte,

uns haben aktuell Nachrichten aus dem Jamboree-Office in den USA überrascht: Die Kapazität des Lagerplatzes ist mit den vorliegenden Voranmeldungen erschöpft. Dem deutschen Kontingent wurden insgesamt 700 Plätze bestätigt.

Die Kontingentsleitung, die Internationale Kommission sowie die Verbandsvorstände bemühen sich um eine deutliche Erhöhung der Plätze. Aktuell müssen wir jedoch davon ausgehen, dass wir nicht allen Jamboree-Interessierten eine Teilnahme ermöglichen können.

Wir müssen jetzt sehr schnell einen Überblick zur potentiellen Größe des deutschen Kontingents gewinnen. Dafür haben wir den Anmeldeschluss auf den 15.03.2018 (Eingang der vollständigen, schriftlichen Anmeldung) vorverlegt.

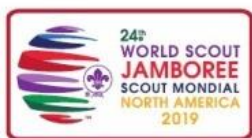
318 Teilnehmende haben den Anmeldeprozess erfolgreich abgeschlossen und haben eine Teilnahmebestätigung erhalten. Die bereits bestätigten Teilnehmenden können auf jeden Fall mitfahren. Alle künftig eingehenden Anmeldungen werden zunächst auf eine Warteliste gesetzt. Die Verteilung der verbleibenden Teilnahmeplätze erfolgt, sobald wir genauere Informationen von den amerikanischen Veranstaltern haben. Damit ist spätestens im Mai 2018 zu rechnen. Ein wesentliches Kriterium zur Bestätigung wird die Reihenfolge des Anmeldeeingangs sein.

Seid versichert, wir kümmern uns intensiv um die Erhöhung der Teilnehmendenzahl für das deutsche Kontingent.

Wichtig ist jetzt: Wer noch Teilnahme-Interessierte kennt, die sich noch nicht angemeldet haben: informiert sie über die neue Entwicklung und empfiehlt eine rasche Anmeldung!

Die Kontingentsleitung grüßt Euch herzlich mit Gut Pfad

Gutemiene, Marie, Björn, Matze, Peter, Philipp und Tiemo

Ringe deutscher
Pfadfinderinnen- und
Pfadfinderverbände e.V.
Chausseestraße 128/129
10115 BerlinTelefon +49 69 587004115
info@worldscoutjamboree.de**Kontingentsleitung**Mathias Fazekas
Sarah Jäger
Björn Krause
Peter Neubauer
Marie Schwinning
Tiemo Slodowy
Philipp von
Stockhausen**Interview mit der Kontingentsleitung**

Hallo ihr drei. Ich bin froh euch zu treffen, ich hätte mal ein paar Fragen zum kommenden Jamboree. Habt ihr einen Moment?

Peter: Na klar.

Warum organisiert ihr die Fahrt des deutschen Kontingents zum Jamboree eigentlich mit allen drei Verbänden gemeinsam und wie kamt ihr auf die Idee?

Marie: Die Idee ist nicht einfach so auf dem weißen Blatt entstanden, sie hat sich vielmehr im Laufe der letzten Jahre entwickelt. In Schweden und Japan haben wir auch schon zusammengearbeitet, damals ging es allerdings eher um organisatorische Aspekte und eine Koordination auf Ring-Ebene. Andere Punkte, wie zum Beispiel die Vorbereitung der Trupps oder die finanzielle Abwicklung lagen in der Verantwortung der Verbände.

Tiemo: Die drei Verbände treten schon seit langer Zeit bei den Jamborees und den Moots als ein gemeinsames Kontingent auf. Das liegt daran, dass die Verbände nur gemeinsam über den Ring deutscher Pfadfinderverbände, dem rdp, in der Weltpfadfinderbewegung, WOSM, Mitglied sind. Auf Weltebene unterscheidet keiner zwischen der DPSG, dem BdP und dem VCP. Auch auf einem Jamboree gibt es eben nur das eine deutsche Kontingent. Nach Japan haben wir beschlossen, nun alles komplett gemeinsam vorzubereiten. Die Idee ist bei den Vorständen gut angekommen – und hier sind wir nun.

Aber mal ehrlich: Bedeutet das nicht eigentlich viel mehr Organisationsaufwand?

Tiemo: So eng haben wir noch nie zusammengearbeitet. Da wir uns jetzt in vielen Punkten erst einmal auf einen gemeinsamen Nenner einigen müssen, ist der Planungsaufwand am Anfang natürlich sehr hoch. Wir verbringen zum Beispiel viel Zeit damit, die Rahmenbedingungen festzulegen und die Zusammenarbeit zu strukturieren. In der Gesamtsumme haben aber alle Verbände so weniger Aufwand.

Peter: Kurzfristig hast du vielleicht recht, denn wir müssen zunächst neue Fakten und neue Strukturen der Zusammenarbeit schaffen. Aber langfristig können wir Synergieeffekte nutzen. Wir erledigen Aufgaben für den VCP, den BdP und die DPSG in einem Rutsch, die ansonsten doppelt und dreifach angefallen wären. Das betrifft die Werbung, das Anmeldeverfahren, die Datenverarbeitung, die Logistik und später auch die Organisation des gemeinsamen Programms. Wir merken bereits, dass einige Sachen besser funktionieren, als beim letzten Mal. Ich glaube also, dass sich der Mehraufwand, den wir gerade haben, spätestens in Nordamerika rentieren wird.

Okay. Aber wie ist das Team denn aufgestellt? Sind alle Verbände gleich vertreten?

Marie: Die Kontingentleitung – also die „Projektleitung“ – ist mit je zwei Vertreter*innen aus BdP, DPSG und VCP besetzt. Das ist sinnvoll, da jeder Verband seine eigene Vorstellungen und Herangehensweise mit in das Projekt einbringt und die unterschiedlichen Kulturen nicht verloren gehen sollen. Daher möchten wir auch, dass in den Vorbereitungsteams alle drei Verbände vertreten sind.

Tiemo: Wir schreiben alle Stellen für das Kontingentsteam in allen drei Verbänden aus und schauen dann, wie die Bewerberlage ist. Die Verbandszugehörigkeit ist ein wichtiges Kriterium, denn bei einem ausgeglichenen Team werden die unterschiedlichen Interessen berücksichtigt. Trotzdem gilt auch immer: Die besten Leute, für die richtige Aufgabe. Wenn die dann nicht aus dem eigenen Verband kommen, ist das eben so. An dem einen Thema arbeiten dann vielleicht mehr VCPler*innen, dafür ist in einem anderen Team die DPSG stärker vertreten.

Aber geht dann nicht die eigene Verbandsidentität verloren, wenn das so gemischt wird?

Peter: Ist unsere Verbandszugehörigkeit denn so wichtig? Ich meine, der Verband identifiziert sich doch hauptsächlich über seine Mitglieder und nicht über das Hemd. Und nur weil ich jetzt ein anderes Hemd an habe oder weil ich mit anderen Menschen zu tun habe, verliere ich doch nicht meine Identität.

Marie: Warum fährt denn jemand zum Jamboree? Weil sie oder er neugierig darauf ist, wie Pfadfinder*innen auf der ganzen Welt so leben. Ein Jamboree führt Traditionen zusammen. Und genau darum geht es uns auch: Wir wollen junge Menschen aus den Verbänden zusammenbringen und keinen deutschen Einheitsverband erschaffen. Diesmal werden sich unsere Teilnehmer*innen vielleicht ein wenig anpassen den Gegebenheiten anpassen müssen, aber auch viel Freiraum haben, ihre Traditionen so zu leben, wie sie es gewohnt sind.

Tiemo: Wir können uns gegenseitig gut bereichern. Bei einem Jamboree lernen wir, die Vielfalt im Weltpfadfinderverband kennen und zu schätzen. Warum fangen wir nicht in unserem Land an? Über die Verbandsgrenzen hinweg können wir ebenfalls eine Menge voneinander lernen.

Seht ihr in den Verbänden eher die Unterschiede oder die Gemeinsamkeiten?

Peter: Die Frage ist, auf welche Ebene du schaust. Auf Stammesebene geht es in allen drei Verbänden um den Pfadfinderalltag, da spielt die Verbandszugehörigkeit eine eher untergeordnete Rolle. Auf Bundesebene merkt man die Unterschiede deutlicher, die sind dann aber für das Jamboree oft einfach nicht relevant. Und im Grunde sind wir doch alle gleich. Wir sind alle Pfadfinder*innen.

Marie: Im Großen und Ganzen verfolgen wir die gleichen Ziele. Natürlich haben die Verbände unterschiedliche Jamboree-Traditionen und in der Folge auch unterschiedliche Auffassungen davon, wie die gemeinsame Fahrt ablaufen sollte oder wo Schwerpunkte liegen. Das macht das Ganze aber auch einfach noch mal bunter und spannender. Und wir versuchen immer, den unterschiedlichen Vorstellungen gerecht zu werden, so dass sich am Ende jeder Verband in dem Projekt wiederfinden kann.

Beim letzten Jamboree seid ihr ja schon in der neuen gemeinsamen Kluft aufgetreten. Was für Erfahrungen habt ihr damit gemacht?

Tiemo: Jeder hat einfach mit jedem geredet. Diese klassischen Vorurteile, die wir manchmal gegenüber den anderen Verbänden pflegen, waren auf einmal kein Hindernis mehr. Man sah der Person, die einem entgegenkam, ja nicht mehr nicht mehr an, zu welchem Verband sie gehörte. Man erkannte jemanden auf den ersten Blick als deutsche Pfadfinderin oder deutschen Pfadfinder und grüßte freundlich. Wenn man im Gespräch die Verbandszugehörigkeit ausblendet, merkt man auch, dass die Unterschiede viel kleiner und die Gemeinsamkeiten viel größer sind, als gedacht. Auch die Weltebene und die anderen Nationen haben die gemeinsame Kluft extrem positiv aufgenommen.



**24th World Scout Jamboree
North America 2019**

Marie: Bei unserem Vorbereitungstreffen in Immenhausen haben wir die Kluft an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ausgeteilt und zum ersten Mal ein gemeinsames Gruppenfoto damit gemacht. Zu Beginn der Fotosession trugen alle ihre jeweilige Verbandskluft – nach den ersten beiden Fotos haben wir uns dann umgezogen. Innerhalb weniger Minuten waren wir keine drei Verbände mehr, sondern ein Kontingent. Ich habe ewig gebraucht, um meine Kolleginnen und Kollegen aus der DPSG wieder zu finden, in der Zeit aber sicher drei neue Freundschaften geschlossen. Und ja, die gemeinsame Kluft hilft wirklich sehr dabei, sich auf die gemeinsame Aktion zu konzentrieren und nicht mehr die Verbandsinteressen in den Vordergrund zu rücken.

Worin seht ihr denn die größte Chance, gemeinsam aufzutreten?

Peter: Gute Frage! Ich sehe die größte Chance darin, den Jugendlichen zu vermitteln, dass Pfadfinden über die eigene Sippe hinausgeht. Es geht darum, Vorurteile gegenüber den anderen Verbänden abzubauen und den Weltpfadfinderverband zu erleben.

Marie: Genau, das denke ich auch. Bei all den Vorurteilen ist es eine große Chance, die Zusammenarbeit positiv wahrzunehmen und die drei Verbände in einem Kontingent vereint zu erleben.

Worauf freut ihr euch denn schon am meisten?

SAVE THE DATE
SOMMER 2019 NORD AMERIKA

Marie: Ähhhhh....
(alle Lachen)

Marie: Ich wünsche mir, dass die Teilnehmenden viel Spaß haben und etwas für sich mitnehmen. Wenn unsere Vorbereitungen dazu beitragen, wäre mein Ziel erreicht. Daher freue ich mich ganz besonders auf die Berichte und Geschichten der Jugendlichen. Als Erwachsener in der Kontingentleitung bist du oft mit organisatorischen Dingen beschäftigt und verpasst einiges von der Veranstaltung. Ich freue mich also auch darauf, einfach über den Platz zu laufen und mit Jugendlichen zu sprechen, die dann hoffentlich viel von ihren Erlebnissen erzählen.

Tiemo: Es ist ein tolles Gefühl, mit einem riesigen deutschen Kontingent in die USA zu fliegen. Wir werden sicher gemischte Units haben und wir werden extrem viel voneinander lernen. Und ich freue mich auch schon darauf, dass wir die vielen anderen Pfadfinder aus den anderen Nationen treffen. Das wird super.

Peter: Ich freue mich besonders auf die Dinge, die ich jetzt noch nicht vorhersehen kann. Auf Ereignisse, von denen ich jetzt noch nicht weiß, dass sie passieren werden. Darin liegt für mich der Reiz eines solchen Projektes. Es wäre langweilig, wenn alles routiniert und nach Plan verlaufen würde. Da fehlt mir der Pfeffer.

Das Interview führte: Elodie Scholten aus dem Media-Team des deutschen Jamboree-Kontingents

Weitere Infos zum Weltpfadfindertreffen 2019 findest du hier:

www.worldscoutjamboree.de

www.facebook.com/wsjrpd

www.instagram.com/wsjrpd

www.twitter.com/wsjrpd

Deutsch-Französische Steuerungsgruppe

Melting Potes – Sommerlager für 14 bis 17 Jährige

13.07. – 27.07.2018, "La Village Gaulois", Pleumeur-Bodou, Brittany / Frankreich

For 14-17 years old: This summer, the International Department of Scout et Guides de France is organizing an international summer camp:



MELTING POTES for 14-17 years old.

It will take place in Brittany from 13 to 27 July 2018.

NSO & NSA are invited to send a group of maximum 8 ventures to participate to this camp.

This camp aims to gather groups or ventures around a construction and culture exchange project.

You can get **more information** on this article:

<https://caravane.sgdf.fr/article-melting-potes-1>

If you have **any questions**, you can contact:

meltingpotes@sgdf.fr

*Elise Drouet
Commissaire Internationale / International Commissioner
Scouts et Guides de France*

Segellangue 2018

19.08. – 26.08.2018, Ostsee ab Stralsund

1 Segelboot, 9 französische Leiter/innen, 9 deutsche Leiter/innen:

Das macht eine tolle gemeinsame Woche auf der Ostsee. Mit der uns gut bekannten ‚deAlbertha‘ wird die Ostsee erkundet und viel deutsch und französisch gelernt. Und das Ganze für 250 Euro plus Zuschuss für eure Fahrtkosten.

Segellangue ist mittlerweile ein festes Ritual im Programm der Deutsch-Französischen Steuerungsgruppe geworden.

Dieses Jahr starten wir am 19. August in Stralsund, wo wir am 26. August auch wieder anlegen werden.

Wenn Du Interesse an allen Aktionen der Steuerungsgruppe hast gib uns dein „j’aime“ auf:

<https://www.facebook.com/dpsgdf/>

Fragen:

Segellangue@dpsgdf.net

Anmeldung:

<https://tools.dpsg.de/anmeldung>



Melanie Seltmann
Deutsch-Französische Steuerungsgruppe

SG Deutsch-Polnisch (Internationales)

Als Staff zum National Jamboree nach Polen

06.08. - 16.08.2018, Danzig / Polen

Werde Staff (IST) bei einem der größten Pfadfinderlager dieses Jahr. **The future starts today, not tomorrow!**



Dzień Otwarcia

Cywilizacja

Służba

Rozwój

Dziedzictwo



Hast Du Lust in 2018 Großlagerluft zu schnuppern und als Staff Verantwortung zu übernehmen? Dann könnte das National Jamboree des ZHP vom 06. bis 16. August 2018 in Danzig in Polen etwas für Dich sein. Das Lager ist mit etwa 10.000 Teilnehmenden eines der größten Pfadfinderlager in 2018 in Europa. Zudem ist es die Vorbereitung für das Eurojamb, das 2020 auf dem gleichen Platz ausgerichtet werden soll.

Hast Du Interesse?

<http://gdansk2018.zhp.pl/?lang=en>

Oder melde Dich direkt an:

<https://zhp.eventsair.com/gdansk2018/ist/Site/Register>

Feierwerki 2017/2018

„Zwischen den Jahren“ trafen sich, in der herrlichen Bergwelt der Hohen Tatra, 26 Rover/innen und Leiter/innen aus Polen und Deutschland, um gemeinsam zu arbeiten und um zusammen zu feiern.

Bei Workshops über die Pfadfinderkultur in Polen und Deutschland, einem Planspiel zu den UN-Millenniumszielen, einer Schneewanderung und etlichen Lagerfeuer und Spielerunden konnten Kontakte geknüpft und Freundschaften geschlossen werden.

Natürlich kam auch die Silvesterfeier nicht zu kurz. Die vom Haus engagierte „DJane“ legte polnische und internationale Titel auf, es wurde wild getanzt und um 0 Uhr konnten wir am Lagerfeuer das neue Jahr begrüßen.



Und Lust bekommen? Dann sei doch einfach dieses Jahr dabei, wenn es zu Silvester wieder heißt: „FEIERWERKI“!

*Hartmut Peichl
SG Deutsch-Polnisch*

Werkstatt der SG Nahost beim Katholikentag

09.05. - 13.05.2018, 101. Deutscher Katholikentag Münster



Unter dem Motto „Suche Frieden“ findet vom 9. bis 13. Mai 2018 in Münster der 101. Deutsche Katholikentag statt. Auch die DPSG wird wieder vertreten sein.

Ein besonderes Angebot hat die Satellitengruppe Nahost des Internationalen Arbeitskreises. Unter dem Titel „**Pfad zum Frieden: Wunschtraum oder gelebte Realität**“ lädt die SG Nahost zu einer „Werkstatt“ ein. Voraussichtlich wird diese **Werkstatt am Freitag, 11. Mai 2018 zwischen 11:00 und 12:30 Uhr** stattfinden.

„Zusammen mit Pfadfinderfreunden aus Israel und Palästina möchten wir auf dem Podium über unsere Aufgaben und Chancen als „Friedenspfadfinder“ diskutieren und den Teilnehmern anschließend die Gelegenheit geben, sich mit unseren Gästen auszutauschen.“, erläutert Annika Horstmann von der SG. Kollege Christian Schnaubelt ergänzt: „Wer nicht live dabei sein kann, dem wollen wir die Möglichkeit geben, sich auch online zu beteiligen.“ Moderiert wird die Werkstatt von Karl Goldstein von der SG Nahost.

Nun freut sich die SG Nahost auf eine gute Beteiligung und regen Zuspruch. Katholikentag 2018: Teilzunehmen lohnt sich also in jedem Fall.

Weitere Infos bekommt ihr demnächst hier und auf www.katholikentag.de, wo ihr euch für den Katholikentag in Münster anmelden könnt.

*Annika Horstmann
SG Nahost*

Save the Date: Leiter-Training Nahost mit Pfadfinder/innen aus dem Heiligen Land

29.07. - 05.08.2018, Westernohe

Bist du im Sommer mit dabei?

Anfang August diesen Sommers findet eine Leiterschulung in Westernohe statt, an der Leiterinnen und Leiter aus Israel, Jordanien, Palästina und Deutschland teilnehmen werden. Insgesamt 40 Teilnehmende bauen miteinander Brücken des Friedens.



Wie das geht? – Ganz einfach:

In der Verständigung miteinander, im gegenseitigen Kennenlernen und Ausprobieren von internationalen Pfadfindertechniken.

Save the Date: 29. Juli bis 5. August 2018, Westernohe

Mit einem Zitat von James Forest möchten wir euch motivieren, euch die Frage zu stellen, ob ihr bei dieser spannenden Begegnung dabei sein werdet:

„Das bemerkenswerteste Wunder ist nicht die Verwandlung von Wasser in Wein, sondern die Verwandlung [eines Fremden] in einen Freund.“

Möchtest du an der Begegnung teilnehmen?

Schicke uns eine kurze Nachricht an: international@dpsg.de

*Karl Goldstein
SG Nahost*

News von unseren israelischen Pfadfinderfreunden



תנועת הצופים העבריים בישראל

Hanukkah Trip 2017

Israel Scouts' traditional, and famous, four-day Hanukkah trip took place in December in the Israeli desert with over 12,000 girl and boy Scouts participating in 28 different hikes.

Over four challenging and fun-filled days, thousands of participants aged 16-18 years-old hiked through the Negev desert, cooked meals on campfires and slept in tents across the south of Israel.

Putting the fear of the harsh desert climate behind them, participants learnt about new areas of the country in the most natural of ways – by walking it.

Next year, we hope that even more international groups and participants will join us in this challenging, exciting and very Israeli experience.



Zum Hanukkah Trip sind auch jedes Jahr die Pfadfinderinnen und Pfadfinder aus Deutschland eingeladen.

Interesse? → international@dpsg.de

SG Ausbildung (Internationales)

Treffen der Satellitengruppe Ausbildung für Internationales in Westernohe

Im Januar (5. bis 7. Januar 2018) traf sich die neu zusammengesetzte Satellitengruppe Ausbildung des Internationalen Arbeitskreises im Bundeszentrum Westernohe. Mit dabei waren Christophe, Lena, Marcus, Marina, Thomas und Vera.

Es wurden Visionen gesponnen, Wissensbestände gecheckt und es wurde konkret geplant. Dabei kam ein tolles Konzept für das Seminar „Internationale Begegnungen leiten“ (02. - 03. März 2018, siehe unten) in Westernohe raus, auf welches wir uns schon sehr freuen.

Und wir freuen uns auf EUCH!

Eure Fragen, Wünsche und Ideen, wie wir für euch und mit euch die DPSG noch internationaler machen können.

Wir werden auch bei Leuchtfeuer und an Pfingsten in Westernohe präsent sein und haben tolle Workshops für euch geplant. Auf ein spannendes internationales Jahr 2018!



Marina Klein
SG Ausbildung (des IAK)

Seminar Internationale Begegnungen leiten

02.03. – 04.03.2018, Westernohe

In unserem Kompaktseminar „Internationale Begegnungen leiten ...“ erfahrt Ihr mit viel Spaß, wie eine internationale Begegnung vorbereitet wird:

- *Einblicke in interkulturelles Lernen*
- *Methoden und Spiele*
- *Kommunikations-Tipps*
- *Informationen und Materialien zur Organisation und Finanzierung*
- *Lust auf mehr ...*

Herzliche Einladung. Jetzt informieren & dann anmelden.

Zielgruppe: Leiter/innen mit Interesse an internationalen Begegnungen (mit & ohne Erfahrung)

Kosten: 40 Euro

Mehr Infos: international@dpsg.de

Anmeldung: <https://tools.dpsg.de/anmeldung>



Internationale Begegnungen leiten ...

...zusammen wachsen
...Horizonte erweitern
...Brücken schlagen
...Grenzen(los) entdecken
...sich trauen

Kompaktseminar zur Vorbereitung auf internationale Begegnungen



02.03.-
04.03.2018
in
Westernohe

deutsche pfadfinderschaft sankt georg
dpsg

Foto: Christian Schnaubelt

Aktion „1 Eis für 1 Jahr Pfadfinder“

In Südafrika gibt es ganze Trupps, die nicht in der Lage sind, den geringen Jahresbeitrag von 3 Euro aufzubringen und deshalb an Aktionen und Lagern nicht teilnehmen können und deren Leiter/innen keine Ausbildung erhalten.

Aber ihr könnt helfen!

Wenn sich euer Trupp oder Meute diesen „Annual Badge“ kauft, ermöglicht ihr damit einem gleichgroßen Trupp in Südafrika ein Jahr lang die Pfadfinder-Mitgliedschaft!

Als Dank erhalten die Gruppenmitglieder, genau wie die von ihnen unterstützten südafrikanischen Pfadfinder, den Annual Badge zum Aufnähen auf die Kluft.

Damit kostet der Aufnäher nur 3 EUR je Person (oder so viel wie ein Eis).

Mehr Infos:

<https://www.facebook.com/NanguThina/>



Südafrika

NANGU THINA

PARTNERSHIP IN ACTION

1 Eis



„Worauf würdest Du lieber verzichten?
Auf ein Eis im Sommer oder ein Jahr bei den Pfadfindern?“

für 1 Jahr Pfadfinder



„Was 'ne blöde Frage:
Ich geh lieber zu den Pfadfindern und verzichte auf das Eis!“



Diese Kinder haben keine Wahl. Sie haben weder Geld für den Pfadfinder-Jahresbeitrag, noch für Eis. ... und sie wären auch gern Pfadfinder.

Ein Jahresbeitrag bei den Pfadfindern in Südafrika kostet nicht mehr als ein Eis in Deutschland: 3,- €

Uwe Bothur, Nangu Thina e. V.

JOTA/JOTI – Kick Off

16.03. – 18.03.2018, Westernohe

Pfadfinderbegegnung ohne zu verreisen, ja geht das denn überhaupt?!
Kenner wissen, natürlich:

- mit dem Jamboree on the Air (JOTA) → Scouts weltweit über Amateurfunk
- mit dem Jamboree on the Internet (JOTI) → Scouts weltweit über Internet

An dem Wochenende im März wollen wir im [rdp](#) (Ring deutscher Pfadfinderinnen- und Pfadfinderverbände) gemeinsam überlegen und weiterentwickeln, wie JOTA / JOTI künftig noch besser in den Stämmen und Gruppen genutzt werden kann.

Das Wochenende soll ein offener Austausch zwischen den verschiedenen Ebenen werden und wird vom rdp getragen. Partner ist zudem der Scoutnet e.V..

Kosten: 50 Euro

Infos & Anmeldung: <https://tools.dpsg.de/anmeldung>



Internationaler Arbeitskreis

Aus dem Internationalen Arbeitskreis



Marina Klein ist neues Schnuppermitglied im Internationalen Arbeitskreis (IAK) auf Bundesebene. Ihr erstes IAK-Treffen hat sie vom 26. bis 28. Januar 2018 während des ZAT (Zentrales Arbeitskreis-Treffen) in Westernohe überstanden und bereits aktiv mitgearbeitet. Ihr Schwerpunkt ist die Ausbildung, aber davon und über sich berichtet „die Neue“ am besten mal selbst. Marina, the stage is yours:

„Wie schon erwähnt wurde, heiße ich Marina, ich bin 28 Jahre alt und derzeit in der Diözese Erfurt beheimatet. Ich bin seit der Wölflingsstufe dabei und bin immer noch begeistert von der Pfadfinderidee. Ich finde es klasse, wie aktiv sich unser Verband ins Weltgeschehen einmischt und bin stolz ein Teil davon zu sein.

Letzten Herbst habe ich dann Marcus (einen unserer ICs) kennengelernt, der mich fragte, ob ich nicht Lust habe mal in den Internationalen Arbeitskreis reinzuschnuppern. Und da bin ich nun ☺. Vollgepackt mit neuen Ideen und Aufgaben, um das Internationale in unserem Verband zu stärken.

Ich möchte Leiterinnen und Leiter motivieren und unterstützen, ihren Kindern und Jugendlichen und auch sich selbst internationale Begegnungen zu ermöglichen, um ein Netz aus Friedensstiftern rund um die Welt aufzubauen. Ich selbst erinnere mich gerne an vergangene Begegnungsfahrten und hoffe, dass noch viele tolle internationale Erlebnisse folgen werden!“

Liebe Marina: Herzlich willkommen im Internationalen Arbeitskreis. ☺



Und unbedingt erwähnen müssen wir, dass **Marius Schlageter** (Foto links) kein Schnuppermitglied im IAK mehr ist. Das ist aber nicht weiter schlimm, denn er ist ja ein **berufenes Mitglied** geworden und weiterhin mit Esprit und verrückten Ideen im Internationalen Arbeitskreis auf Bundesebene. Gut so! ☺

Die Berufung von **Marcus Klapdor** (Foto rechts) als **Internationaler Beauftragter** der DPSG wurde am 28. Januar 2018 während des ZAT vom Bundesvorstand um weitere **drei Jahre verlängert**. Herzlichen Glückwunsch, allseits eine gute Diplomatie und internationales Geschick. ☺



Diözesanbeauftragte für Internationales (DIAB) und Ansprechpartner/innen für Internationales in den Diözesen:

Diözesanverband	Ansprechpartner/in	E-Mail
Aachen	Michael Teubner	m.teubner@dpsg-ac.de
Eichstätt	AK Internationales	internationales@dpsg-eichstaett.de
Freiburg	Hartmut Peichl	hartmut.peichl@dpsg-freiburg.de
Hamburg	Andreas Marx	andreasmarx@freenet.de
Hildesheim	AK Internationales	internationales@dpsg-hildesheim.de
Köln	Domoïna Bouville	domoo@hotmail.fr
Mainz	Tobias Eggers	eggerst12@gmail.com
München und Freising	Internationaler Arbeitskreis	international@dpsg1300.de
Münster	AK Internationales	Internationales.ak@dpsg-muenster.de
Regensburg	Günther Bäte	guenther.baete@web.de
Trier	Thomas Braun	th.braun@gmx.de

Euer Diözesanverband fehlt noch? Fragt mal bei Eurer Diözesanleitung nach.

Änderungen und neue Kontakte an: maja.pollmann@dpsg-international.de.

Internationaler Arbeitskreis (IAK) auf Bundesebene

	Marcus Klapdor	<i>Beauftragter für Internationales und weitere Aufgaben</i>
	Stefan Fett	<i>Beauftragter für Internationales und weitere Aufgaben</i>
	Lena Weber	<i>Referentin für Internationales (Bundesamt St. Georg)</i>
	Frank L. Seidl	<i>Leitung SG Nahost, Newsletter Internationales</i>
	Maja Pollmann	<i>Koordinatorin Diözesanbeauftragte (DIAB), Internationales Dorf PiW</i>
	Joschka Hench	<i>Vermittlungssystem, Leuchtfeuer 2018 (Internationales)</i>
	Marius Schlageter	<i>Jahresaktion 2017, Leuchtfeuer 2018 (Internationales), Facebook, Terminübersicht</i>
	Marina Klein	<i>Schnuppermitglied, Ausbildung</i>

Kontakt: international@dpsg.de

Informationen / Anmeldungen / Kontakt:

Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG) - Referat Internationales
Martinstraße 2 | 41472 Neuss | Telefon: 02131- 46 99 87
www.facebook.com/dpsg.international | twitter.com/DPSG_International
international@dpsg.de | www.dpsg.de

Herausgeber:

Internationale Beauftragte / Internationaler Arbeitskreis (IAK) DPSG

Versand an **640** Abonnenten/innen & Multiplikatoren/innen (-1 / +3 seit letzter Ausgabe)

Entwicklung (zu Jahresbeginn): 2018: 638; 2017: 624; 2016: 608; 2015: 579; 2014: 531; 2013: 487; 2012: 379

Redaktionsschluss des nächsten regulären Newsletters Internationales: **23. März 2018**

newsletter@dpsg-international.de

Newsletter jetzt abonnieren: <https://dpsg.de/nc/de/themen/international/newsletter.html>